

Gesichtspflege

Ist es wichtig die tägliche Gesichtspflege einzuhalten? Ja! Sollte man. Genauso wichtig: die Reihenfolge, sonst können einzelne Produkte ihre entsprechende Aufgabe nicht korrekt oder nur zum Teil erfüllen.

Für die perfekt gepflegte Haut ist die richtige Reihenfolge also sehr wichtig.

Gesichtspflege „step by step“

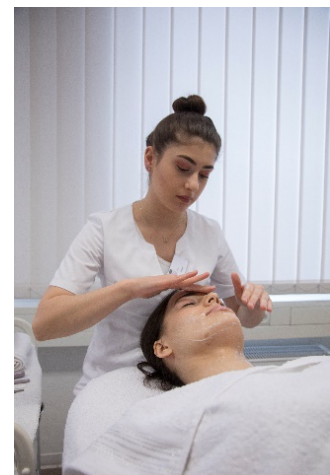


Schritt 1: Die Reinigung

Die **Basis** einer sinnvollen Gesichtspflege: Die Reinigung. Diese sollte morgens, **um überschüssigen Talg zu entfernen** und abends um **Make-up, Umweltschmutz und um ebenfalls überschüssigen Talg zu entfernen**, stattfinden. Empfohlen wird eine „sanfte“ Reinigung. Starte mit einem klaren, lauwarmen Wasser-Waschgang. Das unterstützt die **Zellregeneration**. Verwende erst anschließend Reinigungsprodukte. Produkte, die sich dafür besonders gut eignen sind Reinigungsgele, -lotionen, -schaum und -öle (diese sollten hautspezifisch ausgewählt werden). Das Reinigungsprodukt in kreisenden Bewegungen auftragen und danach gründlich mit einer Kompresse abwaschen.

Schritt 2: Das Peeling

Jetzt ist die Haut für anschließende Pflegeprodukte vorbereitet. Um die Haut noch **aufnahmefähiger** zu machen, **ältere Hautschüppchen** abzutragen, **Narben zu glätten**, **Pigmentierungen zu reduzieren** und um einen rosigen, frischen und **ebenmäßigen Teint** zu erzielen, kann man ein Peeling verwenden. Wichtig ist, dass ein Peeling je nach Hauttyp-/zustand **max. 1 bis 2 mal wöchentlich** angewendet wird.



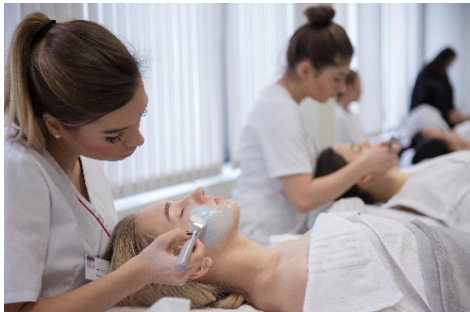
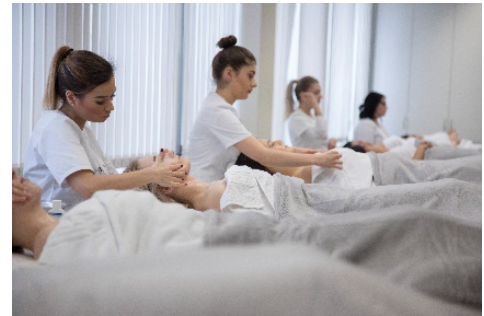


Schritt 3: Das Tonic

Das Tonic ist nun an der Reihe. Es **reguliert den pH-Wert** und schafft einen schönen Übergang zwischen der Reinigung und der Pflege. Zusätzlich entfernt das Tonic noch eventuelle Schmutzrückstände. (Beispiel: Makeup).

Schritt 4: Das Serum

Seren, erkennbar durch die eher wässrige Struktur, werden vor der Maske aufgetragen. Seren sind **hochkonzentrierte Intensivpflege** für die Haut. Das Serum wird großzügig auf die Gesichtsfäche bis zum Dekolleté aufgetragen und mit den Fingern einmassiert.



Schritt 5: Die Maske

Durch den hohen Wirkstoffanteil der Gesichtsmasken hilft diese, die **Haut zu reinigen**, sie wieder ins **Gleichgewicht** zu bringen und den **Feuchtigkeitshaushalt** auszugleichen. Obendrein sorgt eine solche Gesichtsbearbeitung auch noch für eine schöne Entspannung. Die Gesichtsmasken müssen ähnlich wie beim Peeling nicht jeden Tag angewendet werden. Bis zu **zweimal in der Woche** wird empfohlen.

Schritt 6: Die Tagespflege

Eine gute Tagescreme **schützt** die empfindliche Gesichtshaut auch vor Umweltschäden. Sie lässt die Haut ebenmäßiger wirken und eignet sich daher als eine gute **Makeup-Grundierung**. Diese kann wässrig, aber auch ölarig sein. Durch eine genau auf den Hauttyp abgestimmte Pflege bleibt die Gesichtshaut in Balance.

